Jahresbericht 2024



160 Kinder und leb

3.348

Stunden schenkten die ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen dem MOMO Kinderpalliativzentrum Zeit.

Kinder und Jugendliche mit lebensbedrohlichen und lebensverkürzenden Erkrankungen und deren Familien wurden betreut neue Familien wurden aufgenommen.

Trauerbegleitungen

mal stand das multiprofessionelle MOMO
Team den Familien im Rahmen von
Telefonaten, Mails und SMS zur Seite.

20 Kinder sind verstorben

11.148

Stunden des hauptamtlichen Teams wurden im Rahmen der Begleitung der Familien geleistet.



Mobiles Palliativteam

2.617 Hausbesuche und persönliche Begleitungen wurden vom hauptamtlichen Betreuungsteam durchgeführt. Davon:

516 Medizinische Betreuung

565 Gesundheits- & Kinderkrankenpflege

353 Physiotherapeutische Besuche

874 Psychologische Begleitung & Musiktherapie

309 Sozialarbeiterische Einsätze

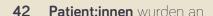




Fort- und Weiterbildungen

Zwei Kolleginnen absolvierten den Universitätslehrgang "Palliative Care in der Pädiatrie" an der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität (PMU) in Salzburg. Eine Pflegende schloss den Universitätslehrgang "Wundmanagement (Certified Program)" an der Donauuniversität Krems ab. Der Leiterin des Pflegeteams durften wir zum "Master in Gesundheitsmanagement und Integrierte Versorgung" an der Hochschule Burgenland gratulieren. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter:innen besuchten Weiterbildungen im Ausmaß von 508 Stunden, u.a. den Aufbaulehrgang "Ehrenamtliche Hospiz- und Palliativbegleitung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen", Workshops zu Kinderschutz und Erste Hilfe Kurse.





124 Entlastungstagen regelmäßig betreut.

81 Familien nutzten ein Angebot im MOMO ZeitRaum.

86 Pädagogische Einheiten

21 Geschwister trafen sich an

43 Tagen zu begleiteten Gruppentreffen.



Hospizteam

306 Hausbesuche wurden vom ehrenamtlichen Hospizteam durchgeführt.

180 weitere Einsätze im Tageshospiz MOMO ZeitRaum.

mal unterstützten die ehrenamtlichen Helfer:innen bei Spendenevents.

Auszeichnungen

Anerkennungspreis (2. Platz) für freiwilliges und ehrenamtliches Engagement im Rahmen des österreichischen Freiwilligenstaatspreises 2024. Nominiert beim Austrian SDG-Award 2024 in der Kategorie "Initiative von und für Kinder/Jugend"

Da sein - im Lachen und im Weinen

Das MOMO Kinderpalliativzentrum begleitet Kinder und Jugendliche mit einer lebensbedrohlichen oder lebensverkürzenden Erkrankung und ist für deren ganze Familie da. Oftmals beginnt die multiprofessionelle Betreuung ab der Diagnose, ist zeitlich unbegrenzt und richtet sich individuell nach den jeweiligen Bedüffnissen. Alle Angebote sind für die Familien kostenlos.

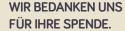
MOMO besucht die Familien mit seinen mobilen Kinderhospiz- und Palliativteams regelmäßig in ihrem gewohnten Umfeld (MOMO ZuHause) und unterstützt medizinisch, pflegerisch, therapeutisch und beratend. Fehlt es in der häuslichen Umgebung an Raum, können im Tageshospiz MOMO ZeitRaum notwendige Pflegernaßnahmen, Therapien und Behandlungen stattfinden. Fehlt es an Zeit, wissen Eltern ihre erkrankten Kinder hier in den besten Händen, während sie selbst für ein paar Stunden Kraft schöpfen können. Zusätzlich finden im MOMO ZeitRaum Vernetzungsveranstaltungen und Weiterbildungen für Angehörige und Fachpersonal statt.

Im März 2013 wurde das MOMO Kinderpalliativzentrum von Caritas, CS Caritas Socialis und der mobilen Kinderkrankenpflege MOKI-Wien als Wiener Kinderhospiz gGmbH gegründet. Nach einer öffentlichen Teilfinanzierung seit 2019 werden MOMOs mobile Kinderhospiz- und Palliativteams seit 2023 vom Fonds Soziales Wien kostendeckend finanziert. Das Tageshospiz MOMO ZeitRaum ist spendenfinanziert.



MOMO Spendenkonto

IBAN: AT57 2011 1822 1426 4500 BIC: GIBAATWWXXX Bank: Erste Bank Empfängerin: MOMO Kinderpalliativzentrum Ihre Spende ist steuerlich absetzbar: Reg.Nr. SO 2858









Anerkannte Einrichtung nach den Förderrichtlinien des Fonds Soziales Wien, gefördert aus Mitteln der Stadt Wien.





Mittelherkunft		2024
I. Spenden		€ 1.015.427
a. ungewidmete Spenden	€0	
b. gewidmete Spenden	€ 1.015.427	
II. Mitgliedsbeiträge		€0
III. Betriebliche Einnahmen		€ 1.851.357
a. betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	€ 1.851.357	
b. sonstige betriebliche Einnahmen	€0	
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand		€ 22.287
V. Sonstige Einnahmen		€ 88.884
a. Vermögensverwaltung	€ 152	
b. sonstige andere Einnahmen sofern nicht unter	€ 88.732	
Punkt I bis IV enthalten		
VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungs- gemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen		
VII. Auflösung von Rücklagen		€0
VIII. Jahresverlust		€0
Summe		€ 2.977.955
Mittelverwendung		2024
I. Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke		€ 2.116.169
II. Spendenwerbung		€ 254.448
III. Verwaltungsaufwand		€ 116.719
IV. Sonstiger Aufwand		€0
V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungs- gemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen		€ 490.619
VI. Zuführung zu Rücklagen		€0
VII. Jahresüberschuss		€0
Summe		€ 2.977.955